



## Celestina's *Sportsplitter* INFOS • RESULTATE • NEWS

Tel. 052 260 57 83 • E-Mail: sport@winterthurer-zeitung.ch • Redaktionsschluss: Mo, 10 Uhr

### Regionale Schwimmmeisterschaften in Winterthur

Bereits zum dritten Mal hat der Schwimmclub Winterthur die Meisterschaften der Region Zentralschweiz Ost im Freibad Geiselweid organisiert. Schlechtes Wetter, tiefe Temperaturen der Luft sowie eine Wassertemperatur von 21°C, konnten 300 Schwimmer und Schwimmerinnen nicht davon abhalten, den gut organisierten Wettkampf zu bestreiten. Es nahmen insgesamt 14 Vereine mit Ihren Athleten daran teil. Dank einer kurzfristig installierten Spezialheizung durch den Schwimmclub Winterthur, konnte die Temperatur des Wassers mit 21°C bezeichnet werden. Seit Donnerstag war diese in Betrieb, was viele Badegäste schon vor dem Wettkampf zu schätzen wussten!

#### Suboptimale Verhältnisse

Doch während dem Wettkampf hatten mehrheitlich die jüngeren TeilnehmerInnen mit den nicht ganz optimalen Verhältnissen zu kämpfen. Und gekämpft wurde in allen Disziplinen. Mit enormen Einsatz, erreichten viele SchwimmerInnen Bestzeiten und manch eine Betreuungsperson eine positive Überraschung durch die guten Resultate. Zwischen den Läufen wurde es den Teilnehmenden ermöglicht, sich im Bereich der Garderoben im warmen Hallenbad aufzuhalten und aufzuwärmen. Dieses Angebot wurde durch viele Schwimmer dankend genutzt. „Dies war sehr grosszügig von der Geschäftsleitung des Hallenbades und dem Personal uns die zusätzlichen Räume zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, dass dies für die Bademeister zusätzliche Arbeit darstellt. Daher danken wir der Geschäftsleitung des Schwimmbades und dem Personal ganz herzlich!“ erklärt der Schwimmclub Winter-

thur (Organisator des Wettkampfes). Der Heimverein war sehr erfolgreich, mit insgesamt 22 Medaillen (7-mal Gold, 8-mal Silber, 7-mal Bronze) und 4 Staffelmädailen (1-mal Gold und 3-mal Silber). Die Medaillen wurden durch Annick van Westendorp (6), Jeroen van Westendorp (5), Julia Frei (3), Patrick Fedrizzi (3), Rahel Baur (2), Jana Nikolic (1), Chantal Rufer (1), Christoph Rufer (1) gewonnen.

#### Annick van Westendorp an den 1. Jugend Olympische Spielen

Die SW Staffelmannschaft der Herren mit Patrick Fedrizzi, Christoph Rufer, Marcel Schwarz und Jeroen van Westendorp, erreichten den 1. Rang über 4 x 50 m Lagen Staffel. Mit einem Rückstand von 0.5 Sekunden verpasste diese jedoch den ersten Rang über 4 x 50 m Freistil. Die Frauen Staffelmannschaft mit Julia Frei, Daniela Kupper, Jana Nikolic und Annick van Westendorp erreichte ebenfalls den 2. Rang über 4 x 50 m Lagen. Auch sie verpasste über 4 x 50 m Freistil den 1. Rang mit einem knappen Rückstand von 0.14 Sekunden. Für die meisten Schwimmer und Schwimmerinnen des Schwimmclub Winterthur ist die Saison jetzt zu Ende. Für die Elitemannschaft von Cheftrainer Andrei Ichoutov kommen jetzt allerdings die wichtigsten Wettkämpfe. Die Schweizer Sommermeisterschaften in Vaduz (LIE) vom 2. - 4. Juli 2010 und die Schweizer Nachwuchsmeisterschaften in Lancy vom 15. - 18. Juli 2010. Abschluss dieser Saison bildet für den Schwimmclub Winterthur die Teilnahme von Annick van Westendorp an den 1. Jugend Olympische Spielen im August in Singapur.

# And the Oscar goes to...

SCHWEIZ erhält 13 Kampfkunst-Oscars

**Der Grossmeister Jürg Ziegler (aus Wil/SG) erhält den Top-Oscar. Guro Christian Péclard (aus Illnau-Effretikon) erhält den Oscar als Instruktor des Jahres!**

WiZe- Was für die Welt des Films die Oscars von Hollywood sind, ist für die Welt der Kampfkunst die Hall of Fame. Am 12. Juni 2010 fand in London/GB die weltweit bekannte Oscarpreisverleihung in der Kampfkunst (Hall of Fame) im Grand Hotel Guoman Tower bei der London Bridge statt. Über 300 geladene Gäste waren anwesend, um die Besten der Besten der Kampfkunst zu ehren.

#### Grosserfolg für Schweizer

Die Nominierten aus der ganzen Welt eiferten den Oscars entgegen. Aus der Schweiz wurden für ihre aussergewöhnlichen Leistungen 11 Personen mit Oscars geehrt und damit in den Olymp der Kampfkunst und Action Stars aufgenommen:

- Grossmeister Jürg Ziegler (Weltbestener Pionier des Jahres)
- Meister Umberto Amsler (Meister des Jahres; Wing Chun Kung Fu)
- Meister Thomas Maier (Meister des Jahres; Sin Moo Hapkido)
- Dayang Sändy Fabian (Instruktorin des Jahres; Kombatan)
- Guro Christian Péclard (Instruktor des Jahres; Kombatan)
- Pascal Föhr (Instruktor des Jahres; Wing Chun Kung Fu)



Action Star und Organisator Gary Wasniewski mit seinem neuen Co-Action Star GM Jürg Ziegler



Guro Christian Péclard, Pascal Föhr, Dayang Sändy Fabian, Philipp Holderer, GM Jürg Ziegler, Meister Umberto Amsler, Cristian Cordones, Manuel Häusermann (v.l.)

- Salvatore Caprino (Instruktor des Jahres; Karate)
- Stephan Breu (Instruktor des Jahres; Shaolin Yang Sheng Fa)
- Cristian Cordones (Assistent-Instruktor des Jahres; Shaolin Lohan Kung Fu)
- Philipp Holderer (Schüler des Jahres; Sin Moo Hapkido)
- Manuel Häusermann (Schüler des Jahres; Shaolin)

#### Neuer Schweizer Hollywood Darsteller

In den festlich dekorierten Räumlichkeiten wurden die gewählten Kampfkünstler mit tosendem Applaus für ihre Leistungen im Bereich der klassischen Kampfkunst geehrt. Der Vorsitzende, Grossmeister Gary Wasniewski, führte souverän als Moderator durch den ganzen Abend, wobei er auch seinen neuesten Kino Action Film (Thunder Kick) aus Hollywood als Film Premiere vor dem anwesenden Fachpublikum und zahlreich erschienen Medien vorstellte. Dabei gab er bekannt, dass der weltweit etablierte und bekannte Grossmeister Jürg Ziegler den Zuschlag für den neuen Hollywood Action Film mit Produktionsstart im September 2010 als Kampfkunst Action-Held/Bösewicht erhält. Dadurch ist die Schweiz um einen neuen Hollywood Darsteller reicher.

#### Kampfkunst Ausbildung in der Schweiz

Professionelle Ausbildung in der Kampfkunst wird in der Schweiz von den oben genannten Oscar Preisträgern vor allem in den JZMAC-Schulen in Zürich, Winterthur und Wil/SG angeboten. Grossmeister Jürg Ziegler bildet mit seiner fast 40jährigen Kampfkunsterfahrung seit 1982 interessierte Menschen in ganzheitlich orientierten Kursen aus. Guro Christian Péclard unterrichtet in Winterthur in der JZMAC eine eigene Klasse und gibt auf Anfragen auch Seminare in Wing Chun Kung Fu, Philippine Kombatan und Gewaltprävention.

Weitere Informationen unter [www.kungfu.ch](http://www.kungfu.ch)



Headtable der Hall of Fame 2010 - GM Gary Wasniewski - GM Sri Denish und GM Juerg Ziegler

## Edelmetall für Winterthur

YOUNG DEVILS WINTERTHUR erfolgreich an den Schweizermeisterschaften

**Am 5. und 6. Juni 2010 fanden in Kriens die Squash Junioren Schweizermeisterschaften statt. In den meisten Kategorien gaben die Junioren der Young Devils Winterthur den Ton an und sind in der nationalen Squashszene kaum zu bezwingen.**

WiZe- Die Young Devils Winterthur zeigten an den Squash Junioren Schweizermeisterschaften eine herausragende Leistung und wurden zurecht mit Medaillen belohnt.

#### Klare Sache

Dank einem 3:1-Erfolg über Alessandra Hadden in der ersten Runde, einem 3:0 Sieg gegen Céline Walser im dritten Spiel und einem klaren Sieg gegen Alina Habegger sicherte sich Alessia Hadorn in der Kategorie U13 Mädchen die Bronzemedaille.

#### Verdienter Schweizermeister

Als Nummer 1 gesetzt, war Luca Zatti in der Kategorie U13 Knaben der grosse Favorit auf Gold. Während den beiden ersten Spielen war Zatti in keiner Weise gefordert und gewann beide Partien mit 3:0. Luca dominierte auch am Sonntag das Spiel gegen die Nummer 4 des Turniers nach Belieben und punktete mit herrlichen Volleybällen. Auch den Final gegen Andreas Dietzsch gewann Luca klar und holte sich die Goldmedaille. Ohne Satzverlust wurde Luca völlig verdient Schweizer Juniorenmeister.

#### Hart umkämpft

Auch in der Kategorie U15 Knaben war ein Young Devils als Nummer 1 gesetzt, Mario Signer. In der ersten Runde kam er zu einem lockeren 3:0 Sieg. Der Zweitrundengegner Sebastian Wiesner hielt lange Zeit mit. Am klaren 3:0-Erfolg Marios

änderte dies aber nichts. Gergő Schlosser war dann im Halbfinal ein ganz anderes Kaliber. Es entwickelte sich ein äusserst ausgeglichenes Spiel, welches bis zum Schluss umstritten war. Beim Stande von 15:14 im dritten Satz nutzte Mario die Chance und holte den entscheidenden Punkt und gewann den Satz. Auch im vierten Durchgang musste Mario bis zum Schluss hart arbeiten, um den Sieg mit 3:1 zu holen. Nach einem hart



Mario Signer, Alessia Hadorn und Luca Zatti (v.l.) ergatterten sich einen Pokal.

umkämpften Final gelang es ihm, sich mit einem 3:1-Erfolg die goldene Auszeichnung zu holen.

#### Kazamia holt Gold

Agapi Kazamia, als Nummer 1 gesetzt (NLA Spielerin vom Damenteam des SRC Winterthur) wurde bis zum Final nicht gefordert. Die vier Gruppenspiele waren zum Warmlaufen und erst gegen Fabienne Oppliger musste sie ihr Können zeigen. Nach verlorenem

zweiten Satz drehte Agapi wieder auf und gewann verdient mit 3:1 den Final und nach 2009 zum zweiten Mal Gold.

#### Umkämpfte Bronzemedaille

Joel Siewerdt, die Nummer 3, (NLB Spieler vom Herrenteam SRC Winterthur) verlor den Halbfinal gegen Dominik Penkov mit 0:3 und spielte damit um Bronze. Gegen Dario Bösch waren die Sätze zwar eng, 11:9, 11:9, 11:7, Rang 3 und damit die Bronzemedaille aber der verdiente Lohn für diesen 3:0-Erfolg.

Diese Junioren Schweizermeisterschaften haben eindrücklich gezeigt, dass die langfristige Arbeit von Trainer Jörg Studer und dessen Team mit den Young Devils Winterthur weiterhin Früchte trägt.

Weitere Informationen im Internet unter: [www.scrwin.ch/szw](http://www.scrwin.ch/szw)